

Frei atmen ohne Hustenreiz

Im Herbst und Winter sind wir für **grippale Infekte** mit Husten, Schnupfen und Heiserkeit besonders anfällig. Helfen Sie Ihren Kundinnen und Kunden mit den bewährten Salzen von Dr. Schüssler.

Um die Infektanfälligkeit zu reduzieren, empfehle ich den ganzen Winter folgende Immunkur: 14 Tage lang die Nr. 3 Ferrum phosphoricum D12 (dreimal zwei Tabletten), im Anschluss 14 Tage lang die Nr. 11 Silicea D12 und danach 14 Tage die Nr. 7 Magnesium phosphoricum D6 (Dosierung jeweils wie bei Nr. 3). Hat sich aller Bemühungen zum Trotz eine Bronchitis oder ein lästiger Reizhusten manifestiert,

empfehlen Sie Ihren Kundinnen und Kunden eines der folgenden Salze.

Husten-Salze Bei Reizhusten, auch bei beginnender Bronchitis: Nr. 3 Ferrum phosphoricum D12 – am besten im Wechsel mit Nr. 4 Kalium chloratum D6 (halb- oder einstündlich eine Gabe); bei Husten mit Bronchitis und febriler Temperatur, Schmerzen beim Husten, bräunlich-gelblichem Auswurf: Nr. 14 Kalium jodatum D6 oder

Nr. 17 Manganum sulfuricum D6. Bei chronischem Husten mit wechselndem Auswurf: Nr. 15 Kalium jodatum D6 oder Nr. 24 Arsenum jodatum D6. Bei Kindern mit Pseudokrupp: Nr. 4 Kalium chloratum D6.

Chronischer Husten Bei feuchtem Husten mit Auswurf (schleimig, gelblich, bräunlich), bei chronischem Husten und Raucher-Husten: Nr. 6 Kalium sulfuricum D6; Husten mit wässrigem Auswurf und feuch-

ter Aussprache sowie übermäßiger Schleimbildung: Nr. 8 Natrium chloratum D6. Bei Husten mit bräunlichem Auswurf, erschwertem Atmen: Nr. 14 Kalium bromatum D6 und Nr. 21 Zincum chloratum D6 (wichtig für das Immunsystem).

Kitzel- und Krampfhusten

Bei trockenem Husten – vor allem, wenn der Husten krampfartig ist sowie bei Kitzelhusten: Nr. 7 Magnesium phosphoricum D6 als „Heiße Sieben“; bei Husten mit brennender oder/und trockener Mundschleimhaut, Erschöpfung und Schwäche (nach dem Hustenanfall): Nr. 5 Kalium phosphoricum D6 und Nr. 8 Natrium chloratum D6; beim anfallartigen, plötzlich auftretenden und heftigen Husten – vor allem bei feuchter Witterung, Nässe und Nebel: Nr. 10 Natrium sulfuricum D6. Bei Husten zusammen mit einer Erkältung wie Schnupfen, Heiserkeit, Rachenentzündung: Nr. 3 Ferrum phosphoricum D12. Husten mit Atemnot, asthmatischer Husten: Nr. 5 Kalium phosphoricum D6 und Nr. 6 Kalium sulfuricum D6 und Nr. 7 Magnesium phosphoricum D6 – nehmen Sie jedes Salz einmal am Tag als „Heiße Sieben“ (alle drei Salze sind wichtig!).

Die Husten-Kur Ist der Husten hartnäckig und kein Salz schlägt so richtig an, empfehle ich Ihnen für Ihre Kunden die Husten-Kur: Geben Sie alle Tabletten in ein Glas warmes Wasser und lassen dieses mehrmals täglich (z. B. dreimal täglich) warm trinken – jeden Schluck gut einspeicheln: Nr. 19 Cuprum arsenicosum D6, Nr. 3 Ferrum phosphoricum D12 und Nr. 14 Kalium bromatum D6. ■

Günther H. Heepen,
Heilpraktiker und Autor



© stockfour / iStock / Getty Images

neo-angin®



BEI SCHMERZHAFTEN HALSENTZÜNDUNGEN



Nimmt akut den Schmerz und hält stundenlang*



Bekämpft die Entzündung und wirkt abschwellend



Mit leicht betäubendem Effekt

NEO-ANGIN® BENZYDAMIN GEGEN AKUTE HALSSCHMERZEN

*Tabl.: 3x täglich/Spray: 2-6x täglich

neo-angin® Benzydamin gegen akute Halsschmerzen Zitronengeschmack. Wirkstoff: Benzydaminhydrochlorid. **Zusammensetzung:** Wirkstoff: 1 Lutschtablette enthält: 3 mg Benzydaminhydrochlorid (entsprechend 2,68 mg Benzydamin). **Sonstige Bestandteile:** Isomalt (E-953), Citronensäure-Monohydrat, Aspartam (E-951), Chinolingelb (E-104), Zitronen-Aroma, Pfefferminzöl. Enthält Isomalt und Aspartam. Packungsbeilage beachten. **Anwendungsgebiete:** neo-angin® Benzydamin gegen akute Halsschmerzen Zitronengeschmack wird zur Behandlung von akuten Halsschmerzen bei Erwachsenen und Kindern ab 6 Jahren angewendet. Wenn sich das Befinden verschlechtert, Fieber auftritt oder nach 3 Tagen keine Besserung eintritt, sollte man sich an den Arzt wenden. **Gegenanzeigen:** neo-angin® Benzydamin gegen akute Halsschmerzen darf nicht angewendet werden bei Allergie (Überempfindlichkeit) gegen Benzydaminhydrochlorid oder einen der sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels. **Nebenwirkungen:** Gelegentlich: Empfindliche Haut gegenüber Sonnenlicht (verursacht Hautausschlag oder Sonnenbrand). Selten: Mundbrennen und Mundtrockenheit. Wenn dies auftritt, sollte schluckweise ein Glas Wasser getrunken werden, um den Effekt zu verringern. **Sehr selten:** Plötzliche Schwellung im Mund- und Rachenraum oder der Schleimhäute (Angioödem, die Symptome äußern sich in Schwierigkeiten beim Atmen oder Schlucken, Hautausschlag, Jucken, Nesselausschlag oder Schwellung des Gesichts, der Hände und Füße, Augen, Lippen und/oder Zunge, Schwindel), Schwierigkeiten beim Atmen (Laryngospasmus oder Bronchospasmus). **Häufigkeit nicht bekannt:** Allergische Reaktionen (Überempfindlichkeit). Anzeichen einer schweren allergischen Reaktion (anaphylaktischer Schock), können umfassen Atemnot (Schwierigkeiten beim Atmen), Brustschmerz, Brustenge, Schwindel, Schwächegefühl, starker Juckreiz der Haut, tastbare Knoten auf der Haut, Schwellung des Gesichtes, der Lippen, der Zunge und/oder der Kehle und potenziell lebensbedrohlich sein. Lokaler Empfindlichkeitsverlust der Mundschleimhaut (Hypoästhesie, oral). Cassella-med, Gereonsmühlengasse 1, 50670 Köln.

neo-angin® Benzydamin gegen akute Halsschmerzen. Wirkstoff: Benzydaminhydrochlorid. **Zusammensetzung:** Wirkstoff: 1 ml Spray zur Anwendung in der Mundhöhle, Lösung enthält 1,5 mg Benzydaminhydrochlorid. Das Volumen/Betätigung (Sprühstoß) beträgt 0,17 ml und die Dosis/Betätigung (Sprühstoß) ist 0,255 mg. **Sonstige Bestandteile:** Glycerol 85 %, Ethanol 96 %, Macroglyglycerolhydroxystearat (Ph. Eur.), Methyl-4-hydroxybenzoat (Ph. Eur.), Saccharin-Natrium, Natriumhydrogencarbonat zur pH-Einstellung, Kirsch-Aroma, gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiete:** neo-angin® Benzydamin gegen akute Halsschmerzen wird angewendet bei Erwachsenen und Kindern ab 6 Jahren zur symptomatischen lokalen Behandlung von akuten Halsschmerzen, die mit den typischen Entzündungssymptomen wie Schmerzen, Rötung oder Schwellung im Mund- und Rachenraum einhergehen. **Gegenanzeigen:** neo-angin® Benzydamin gegen akute Halsschmerzen darf nicht angewendet werden bei Allergie gegen Benzydaminhydrochlorid, Methyl-4-hydroxybenzoat, Macroglyglycerolhydroxy-stearat oder einen der sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels. **Nebenwirkungen:** Gelegentlich: Photosensibilität (Die Haut reagiert empfindlicher auf Sonnenlicht als üblich, was zu einem juckenden, roten, schuppigen Hautausschlag, manchmal mit Blasenbildung, führt.). Selten: Juckreiz im Mund und Mundtrockenheit, Taubheitsgefühl im Mund und Rachen (Dieser Effekt ist Teil des Wirkungsfangs des Arzneimittels und klingt schnell wieder ab.), Übelkeit, Erbrechen. **Sehr selten:** Atem- oder Schluckbeschwerden (Laryngospasmus oder Bronchospasmus), schmerzhafte subkutane Schwellung der Schleimhaut (Angioödem). **Häufigkeit nicht bekannt:** Allergische Reaktionen (Überempfindlichkeit). **Man sollte sich sofort in medizinische Behandlung begeben, wenn eine der im Folgenden aufgeführten Nebenwirkungen auftritt:** Schwerwiegende allergische Reaktion (anaphylaktischer Schock), die sich u. a. in Form von Atembeschwerden, Schmerzen oder Engegefühl im Brustraum und/oder Schwindel-/Ohnmachtsgefühl, starkem Juckreiz oder erhabenen Knötchen auf der Haut sowie Schwellung von Gesicht, Lippen, Zunge und/oder Rachen äußert und die möglicherweise lebensbedrohlich ist. Cassella-med, Gereonsmühlengasse 1, 50670 Köln.